Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 16

Artikel: In kleinen Dosen [Fortsetzung]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-530260

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

5. Frankreich. Frauen ans bem Volke machten dem Unterrichtsminister Doumergue perfonlich Borftellungen wegen feines neuesten Gefehes, bas Eltern bestrafen will, wenn fie ihre Rinder vom Besuche eines "gottlosen Unterrichtes" fern halten wollen. Sie funben ibm ben mutterlichen Wiberftand gegen berlei Staatsgesete an. Pflichtbewußte Frauen! -

Chenfo icheinen die Bischofe energisch und in vollem Bewußtsein vorgeben ju wollen. Wenigftens liegen ftartende Anzeichen zu folder Annahme vor. Ge-

schebe es!

* In kleinen Dosen.

13. Bas Aufgabenheft.

Schon in der 7. Dose gab ich der Ansicht Ausbruck, es könnte von Gutem sein, ein besonderes Heft für die "Brüche" zu führen, es gabe dann eine grund-legende Arbeit. Die Leser werden aber ohne besondere Anstrengung heraus-gesunden haben, eine Wegleitung über die Anlage eines solchen Heftes sei nichts Ueberflüffiges, fei erst ber überaus notwendige Kitt, um meinen Vorschlägen doch noch eine freundl. Beachtung zu sichern. Um besten kommen wir zum Biele, wenn wir die Aufgaben in gewisse Gruppen einteilen.

1. Gruppe. Verwandlungen,

a. 1
$$\Re r$$
. = 100 $\Re p$. b. 1 $\Re r$. = $\frac{2}{2} \Re r$. c. $\frac{1}{2} \Re r$. = 50 $\Re p$. 1 m = 100 cm. 1 m = $\frac{2}{2} m$ 2c. d. 100 $\Re p$. = 1 $\Re r$. e. $\frac{2}{2} \Re r$. = 1 $\Re r$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re r$. = 1 $\Re r$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re r$. = 1 $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 1 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 2 m 2. $2 \Re p$. 100 cm = 2 m 2. $2 \Re p$. 100 cm 2. 2

2. Gruppe. Operationen mit "Halben".

a) A hat $^{1/2}$ Fr., B $^{1/2}$ Fr., C $^{1/2}$ Fr., D. $^{1/2}$ Fr., E. $^{1/2}$. Zusammen ==? Fr. b) Martha tauft $^{11/2}$ m Sammet, $^{21/2}$ m Wolbid, 4 m Barchent, $^{31/2}$ Ka· tun, 7 1/2 m Rölich.

c) Sepp hat 19 Fr., braucht aber 8½ Fr. Rest?

d) Jeden Tag ½ Fr. Haust uber Viewiel in 7 Tagen?
e) Hulda hat in der Woche ½ Std Violin. Wieviel in 7 Wochen?
f) 3 Brüder verdienen täglich je 3½ Fr. Wieviel in einer Woche?
g) Kathrina und s'Bethli teilen 21 Fr. Welchen Betrag für jede?

h) Wie viele Säce zu 1/2 kg kann man aus 4 kg Birnen füllen? (Haushaltung.)

3. Gruppe. Vergleichungen.

4. Sruppe. a. Gleiche Bruchwerte.

```
b. Ungleiche Bruchwerte,
                                                                                                                  1/3 Tag
                                                                                  - ? cm
                                                                                                                                                     ? Stb.
        1/2 km
                                                                                                                                                                                    ^{1}/_{5} q
                                                              1/_2 m
                                           m
       1/4
                                                                                                                                                                                    1/10 "
                                                              1/10 ,,
                                            "
                                                                                                                                                     ż
                                                                                                                  1/6
                                                             1/20 ,,
                                                                                                                                                                                     1/20 #
            1/4
                                                                      \frac{1}{8}
            2/4
                                                                                                                                     Es wird helle Freude
bereiten, wenn die Schüler
solche Reihen felber bittieren
                                                                      $'<sub>8</sub>
                                                                                                     ? kg
                             kg
             1/5
2/5
8/5
                                                                      b/8
                                                                      6/8
                                                                                                                                     dürfen.
                                                                                                                                                                                     (Handwerk.)
                                                                5. Gruppe. Bummen, Refte, Dielfache.
a. 1. Faß 1/4 hl
                                                                            Nitl. tauft 21/2 q Gerste
                                                                                                                                                             1. Turner
                                                                                                                                                                                                      31^{1}/8 km
                                                                                                             1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> " Hafer
4 " Mais
                                                                                                                                                                                                      27^{8}/8
                                                                                                                                                              2.
                               8/4
                                                                                                                                                                                                     36^{6}/s
          3.
                                                                                                                                                              3.
                                          **
                               1/4
                                                                                                             31/2 " Reis
                                                                                                                                                                                                      40^{7}/8
          4.
                                                                                                                                                               4.
                              8/4
                                                                                                              51/2 "Rernen
                                                                                                                                                              5.
                                                                                                                                                                                                       41
                                                                                                             p ?
     Summe ? hl
                                                                                                                                                       Marichleistg.
                                                                                  Gewicht
                                                                                                                        2838/8 kg. Ganze Strede
                                                          4/5 hl
                                                                                                                                                                                                            905 m
b. Volle Flasche
                                                                                  1. Ladung
                                                         3/5 ,
                                                                                                                        179<sup>3</sup>/8 ...
          Abzug
                                                                                                                                                                                                            8788/10,
                                                                                 2.
                                                                                                                                                          Burückgelegt
                                                                                          *
                                                           ? hl
                                                                                                                               ?
                                                                                     Untericied
                                                                                                                                           kg. Restana
          Rest
         \frac{5 \times \frac{1}{3}}{3 \times \frac{2}{3}} = \frac{?}{?}
                                                                                      7 × 1/6 Tag = ?
                                                                                                                                                                      ^2 \times ^{4^1/\iota_2} Jahr ^9 \times ^{6^7/\iota_2} ,
                                                                                     10 × 5/6 ~
                                                                                                                                   ?
                   Bei jeber Uebung können und sollen auch "Angewandte" mit in ben Rauf
genommen werben.
                                                                                                                                                                        (Landwirtschaft.)
                                                                 6. Gruppe. Bei Henner und Bahler.
                   Schon bei ber 5. Gruppe haben wir mit gleichnamigen Bruchwerten
overiert.
                                                             Bermandlungen. a. Erweitern.
        b. Rürzen.
\frac{2}{1}, \frac{4}{8} kg ? /2 kg \frac{2}{6}, \frac{4}{12} St. ? /3 Stb.
                                                                                                                                                  8/10, 14/20 Q
                                                                                                                                                                                            ? /s q u. s. w.
                                                                                                                                                                                           (Turnen.)
                                                    7. Gruppe. Anwendungen mit Ungleichnamigen.
                                                                  1/2 l
                       1/2 km
                                                                                                         1/2 Tag
                                                                                                                                                       71/3 Stb.
                                                                 4/5 "
                                                                                                        2/3 "
                      3/4 "
                                                                                                                                                       6^{1/4}
                      8/8
                                                                  9/10 "
                                                                                                        5/6
                                                                                                                                                     10<sup>8</sup>/<sub>5</sub>
                                                                                                                                                                                        u. s w.
Summe? km
                                                    Bus. ? 1 Summe? Tg.
                                                                                                                                       8us. ? Stb. 39<sup>1</sup>/3 Fabr alt
                                                                 27^{4}/_{5} hl
                                                                                                          Albin
      b.
                      10 t
             ab 73/5 "
                                                                                                                                       213/4
                                                       ab 193/10 "
                                                                                                           Toni
                                                                                                                                                                                        u. a. m.
                                                                                                         Untersch. ?
                                     t
                                                    Rest?
                                                                                  hl
                                                                                                                                                       Jahre.
                     2 \times \frac{5}{12} Stb. = ? 8 \times \frac{9^{1}}{4} Dsb. 6 \times \frac{9}{4} = ? 26 \times 17^{7}/12 \frac{1}{3} \times \frac{3}{4} Sahr = ? \frac{3}{5} \times \frac{9^{1}}{4} Fr. \frac{3}{5} \times \frac{9^{1}}{4} Fig. \frac{3}{5} \times \frac{9^{1}}{4} Fi
                      2 \times \frac{5}{12} \times \frac{5}{12} \times \frac{5}{12} = ?
                                                                                                                                                                   (V. p. 617-620
                                                                                                                                                                               R1. D.)
                  Einlage von wirklich praktischen Beispielen!
                                                                                                                                                              (Solbaten; Dienst.)
                                                                           8. Gruppe. Meffen. Teilen.
                                                                                                    9/10 t : $/10 t 91/6 Tag : $/6 Tg.
10/12 Jahr : 5/12 Jahr 101/7 W. : $/7 W.
     a. 191 m : 2 m
                                                            6 q : 1/4 q
                                                           17 \ \hat{1} : \frac{2}{5} \ \hat{1}
             210 l : 4 l
             */4 Std.: 1/9 Std.
7/10 Min.: 1/3 Min. u. s. w.
```

27½ Jahr: 8 110½ hl : 15 u. s. f. b. 1/3 von 10 Tg. 1/5 , 26 t

(Handel.)

Mit ben gemeinen Briichen geht es nun gur Reige. Wir wollen endlich auch ein Wort über Einschreiben und Darstellen vertraulich auseinanderseten.

Soll die Aufgabe auch eingetragen werden? Ja! Sie gehört wie die Auslösung ins Heft. Das gedruckte Rechenheft geht gewöhnlich in einem Jahr drauf, aber die eigene Arbeit bleibt. Und will oder muß man nachschauen bei schwierigen Fällen, so hat man in erster Linie an der Aufgabe die nötige Auftärung, und eine Lösung wird nur dann den rechten Wert haben, wenn ersichtlich ist, woher dieselbe abgeleitet worden ist; ohne den Text wird so etwas nicht wohl möglich sein. Auf die Darstellung muß eine ausgedehnte Sorgfalt verwendet werden. Die Ausrechnung gehört unbedingt ins Heft. Ich pfeise auch auf die schwere Menge von eingeschriebenen Beispielen, wenn mir der Schüler seine zuverlässige Auskunst erteilt über den Bürgerort des richtigen Resultates. Will der Lehrer dieser elenden Abschreiberei, wie sie in so vielen Schulen besonders im Rechnen wuchert, auf den Leib rücken, so muß er mit strengster Konsequenz zu jeder Lösung auch den Beweis fordern, und da soll der Schüler mit gutem Gewissen sonnen: Herr Lehrer, ich hab' es selber gemacht, da hab' ich die Ausrechnung. Unsere st. gallische Prozentrechnerei ist Coll die Aufgabe auch eingetragen werden? Ja! Sie gehört wie die macht, da hab' ich die Ausrechnung. Unfere ft. gallische Prozentrechnerei ist vielerorts ein wahrer Humbug, Blendwert und Täuschung. Warum? Weil sich das bezirksschulrätliche Kollegium noch nicht überall hat sinden lassen, konsequent die Ausrechnung zu sordern. So lange das sehlt, werden auch die Resultate im Rechnen bei den Rekrutenprüsungen mehr und mehr sinken. Hier muß Remedur geschaffen werden. Doch genug der Worte. Es folgt noch ein Beispiel, wie ich mir die Rechenarbeit im Reinhest denke. Aufgabe: Was hat ein Wirt für 12½ q Birnen à 11 Fr. und 9 q Aepfel

à 71/4 Fr. zu bezahlen?

Fösung: Die Birnen kosten = $\frac{12}{9} \times \frac{11}{7}$ Fr. = $\frac{137^{1/2}}{65^{1/4}}$ Fr. = $\frac{65^{1/4}}{65^{1/4}}$ Bahlung = 202⁸/4 Fr. $12^{1/2} \times 11$ $^{25/2} \times 11$ 9×29 25×11 $261:4=65^{1}/4$ **2**5 2524 $275:2-137^{1/2}$ -21 20 - 7 - 1 6 15 14 - 1 COCCOCO COCCO

* Liberale schulpolitische Bestrebungen.

Wie es manderorts mit ber Objektivitat bei ber Begründung des Jachinspektorats steht, erfahren wir aus den Revisionsverhandlungen im Kanton Shaffhausen. Nach der S. 2. 3. ift es einem Befürworter bes erwähnten Sp. ftems weniger burum zu tun, ob brei ober ein Inspettor die kantonalen Schulen inspigieren, wichtiger icheint ibm ein pringipieller Ausschluß ber Beiftlichkeit vom Inspeltorate. Dem Beiftlichen sehle ber freie, unbefangene Blid; unsere Beit fei nicht mehr unter bem Gefichtspuntte ber Religion gu betrachten. Gegen biefe Argumente erhoben fich bie religios orthoboxen Lehrer wie ein Mann. — Ob folde Meußerungen nicht ein Bichtblid find, bie uns tath. Lehrern, bie wir bei bem Facinfpettorate getreulich mitmachen, zeigen, wo wir fieben und worauf